

	<p>Objekt: Plan von den beiden Königlich Sächsischen an das Königlich Westphälische Territorium angrenzenden und zu vertauschenden Holz-Districten, als 1. Der Knackhügel. 2. Ein Theil der Kriegbirken.</p> <p>Museum: Mansfeld-Museum im Humboldt-Schloss Schloßstraße 7 06333 Hettstedt 03476/ 20 07 53 museum.buero@web.de</p> <p>Sammlung: Rissarchiv</p> <p>Inventarnummer: 000440</p>
--	--

Beschreibung

Farbig lavierte Zeichnung von Teilen der Forstreviere "Kriegbirken" und des Königlich Sächsischen Forsts "Knackhügel" mit Maßstab in Rheinländische Ruthen. Die Forstreviere liegen an der Grenze des Westfälischen Gebietes und des Sächsischen Gebietes. Unterhalb des Maßstabs befinden sich die Unterschriften des Oberförsters Carl Gottlieb Abesser und des Bauconducteurs Heise sowie zwei papierne Siegel.

Grunddaten

Material/Technik:	Karte: Büttenpapier (Wasserzeichen: Löwe mit Krone, Schlüsselbund und Schwert und Schrift J. H. Zoonen); Farbe; Tusche, Tinte (mit beginnendem Tintenfraß), Siegel: Papier (hellblau und weiß) * gezeichnet, gemalt, laviert
Maße:	Höhe 520 mm, Breite 610 mm

Ereignisse

Hergestellt	wann	01.07.1812
	wer	Carl Gottlieb Abesser
	wo	Wipper (Sachsen-Anhalt)

Hergestellt	wann	01.07.1812
	wer	Heise (Bauconducteur)
	wo	Wipper (Sachsen-Anhalt)
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Wipper (Sachsen-Anhalt)
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Mansfelder Revier

Schlagworte

- Bergbau
- Forstrevier
- Karte (Kartografie)
- Siegel
- Wald
- Wasserzeichen